

Schwimmerinnen des VfR Simmern verpassen nur knapp den 1. Platz bei den DMS

Idar-Oberstein. Am 25.01.2014 fanden in Idar-Oberstein die diesjährigen Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen in der Verbandsliga Rheinland-Pfalz statt. Der VfR Simmern nahm mit einer Damenmannschaft – bestehend aus 11 Starterinnen – teil. Bei diesem Wettkampf werden alle Zeiten für die Mannschaft gewertet, es werden insgesamt 13 verschiedene Strecken(Olympisches Programm) jeweils 2 Mal geschwommen. Grundsätzlich kann jeder Verein frei bestimmen, wer welche Strecke schwimmt. Jedoch ist zu beachten, dass jede Schwimmerin maximal 4 Mal an den Start darf. Somit besteht für die Trainer bereits im Vorfeld die große Herausforderung zu prüfen, in welcher Konstellation man am Ende die besten Zeiten und damit die meisten Punkte erreichen kann. Ziel der Trainer war es die 9000 Punktemarke zu knacken.

Die Schwimmerinnen des VfR hatten 6 weitere Mannschaften als Konkurrenz, darunter zwei starke Teams aus Trier und Koblenz.

Nach den ersten 4 Strecken standen die Simmerner auf Platz 1, konnten diesen Stand jedoch leider nicht lange halten und mussten sich am Ende des 1. Abschnittes mit dem 3. Platz zufrieden geben. Doch die ehrgeizigen Schwimmerinnen hatten noch lange nicht aufgegeben und noch immer das Ziel, diesen Wettkampf mit Platz 1 zu beenden. Im 2. Abschnitt wurde weiter hart gekämpft und schon nach wenigen Strecken eroberten die Simmerner sich wieder Platz 2 und ließen die Koblenzer hinter sich. Der Abstand zum 3. Platz wurde immer weiter ausgebaut und man kämpfte bis zum Schluss, um die Mannschaft aus Trier noch vom 1. Platz zu verdrängen. Am Ende fehlten nur 16 Punkte (bei insgesamt 9368 Punkten) zum Sieg. Die Trainer waren hoch erfreut darüber, dass ihre Vorgabe am Ende so deutlich übertroffen wurde.

Bei 26 Starts konnten die Schwimmerinnen 7 persönliche Bestleistungen erringen. In besonders guter Form zeigte sich erneut Kimberly Scheiber. Bei allen 4 Starts schwamm sie nicht nur persönliche Rekorde, sondern knackte erneut 4 Vereinsrekorde. Den 1996 von Sandra Scherer aufgestellten Rekord über 100m Schmetterling konnte sie um eine hundertstel Sekunde auf 1:12,21 verbessern. Den Rekord über 200m Schmetterling verbesserte sie um drei Sekunden auf 2:44,58. Die größte Steigerung konnte sie über 800m Freistil erreichen, indem sie die Bestmarke von Maren Lyczkowski um 23 Sekunden auf 9:51,64 steigert. Den erst in der letzten Woche von ihr aufgestellten Vereinsrekord über 400m Lagen konnte sie erneut um 6 Sekunden verbessern.

Für sie heißt es nun ihre Form zu halten, um sich in zwei Wochen bei einem Wettkampf in Dortmund für die Süddeutschen Meisterschaften der langen Strecken qualifizieren zu können.